

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 14 (1892)
Heft: 46

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 46 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten.

Frau M. A. in O. Es ist unbedingt notwendig zu wissen, in welcher Thätigkeit Ihr Sohn bis jetzt gestanden ist? Ob er für bestimmte Zeit bestimmte Stelle annehmen, oder sich das nötige Wissen und Können durch Unterricht aneignen soll? Ein Inferat ins Blaue hinein würde bloß nutzlose Korrespondenzen und Kosten verursachen, ohne zu einem Resultate zu führen. Wir erwarten Ihre weiteren Nachrichten.

Herrn M. A. in D. So gerne wir auch geneigt sind zu dienen, und so höflich Ihr Schreiben auch abgefaßt ist, so liegt es doch nicht in unserer Aufgabe, an Ihrer Stelle für Sie eine Reihe von Briefen zu schreiben ins In- und Ausland, diese Briefe für Sie noch zu frankieren und uns für Sie beinahe zu verbürgen. Was Sie uns über die „Schweizer Frauen-Zeitung“ und über unsere Stellung sagen, klingt ja sehr schön; allein mit schönen Worten können wir die Post nicht begahlen und wenn es sich darum handelt, Dienste zu erweisen, so fühlen wir

uns in erster Linie unseren Abonnenten und Inferenten verpflichtet. Ihre Adresse figurirt in unseren Verzeichnissen nicht. Wenn Sie theilweiser Abonnent sind, so wollen Sie uns den Namen desjenigen wissen lassen, unter dessen Adresse das Blatt speidirt wird, damit Sie in diesem Falle zu Ihrem Rechte gelangen.

A. S. B. Wenn es sich darum handelt, in einem gegebenen Falle entweder sich gegen die gesellschaftlichen Formen zu verstoßen, oder eine „Schlechtigkeit“ zu begehen, so müssen die gesellschaftlichen Formen selbstverständlich hinfanteln. In keinem Falle aber ist es nötig, mit der Keule dreinzuschlagen. Es haben Viele die Meinung, als lasse sich die Wahrheit nicht anders sagen, als mit möglichstster Grobheit und sie thun sich auf diese noch etwas zu gute. Diese unrichtige Einschätzung ist auch schuld, daß die Wahrheit so vielfach verpönt ist. Je unangenehmer die zu sagende Wahrheit ist, um so milder und rücksichtsvoller muß sie gesagt werden in gewissen Fällen. Je feinfühligster, empfindlicher und verschwiegener der zu Tadelnde ist, um so rücksichtsvoller muß vorgegangen werden. Dabei ist nicht außer Acht zu lassen, daß der

Gebildete, Höhergestellte den vom Schicksal weniger Begünstigten in jedem Falle vermehrte Rücksichten zu tragen hat.

Minchen am Berg. Sie haben lange warten müssen, aber das Unangenehme kommt immer noch zu früh. Wir können Ihre Auffassung nicht gut heißen. Es wird einem jungen Mädchen immer eine Ehre angethan, von einem braven Mann ohne Nebenabsichten zur Ehe begehrt zu werden. Es gehört ein großes Maß von Zuneigung und Vertrauen dazu, von Seite eines ernsthaften Mannes, um die inhalt- und folgenreiche Frage zu thun: Willst Du mein Weib werden? Auch dann ist es als eine Ehre aufzufassen, wenn der Mann sich in beiderseitiger Lebensstellung befindet und er keine besonderen äußeren Vorzüge aufzuweisen hat. Dem abgewiesenen Bewerber ist zu gratulieren, daß Ihre Einbildung und falsche Lebensanschauung ihn vor einer schweren Enttäuschung bewahrt hat. Die grüne Arbeitshäube ist fürwahr kein schlechteres Ehrenzeichen als die Fettsackel des Chorgirten oder das Ordensband. Sie haben unsere ungeschminkte Meinung verlangt — hier ist sie. Nichts für ungut!

Baumwolltücher, rohen, gebleichte, zu 28 Cts. per Meter — Röllsch, Bettbarchent 2c. versendet franco in beliebiger Meterrahl das Fabrik-Depot **F. Jelmoli in Zürich**. Muster aller Qualitäten u. Breiten (von 80 cm. — 205 cm.) umgehendst. [196]

Seiden-Bengalines, Poulards, Grenadines etc. in den neuesten Genres, von **Fr. — 85 Cts.** an bis **Fr. 15. —** per Meter, versendet in einzelnen Rollen zu wirklichen Fabrikpreisen an Jedermann. Muster franco. [284]
Seidenstoff-Fabrik-Union
Adolf Grieder & Co in Zürich.

Probe-Exemplare der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen jederzeit gerne geliefert.

Lanolin - Toilette - Cream - Lanolin

der Lanolinfabrik Martinikenfeld bei Berlin.

Vorzüglich

zur Pflege der Haut.

Vorzüglich

zur Reinigung und Bedeckung mütterlicher Brustwarzen und Wunden.

Vorzüglich

zur Erhaltung einer guten Haut, besonders bei kleinen Kindern.

Zu haben in Zinnröben à 50 ct. in Blechdosen à 25 u. 15 ct. in den meisten Apotheken, Drogerien u. Parfümerien. General-Depot für die Schweiz: **B. Hagel, Zürich.**

Die schönste Auswahl

in Damenkleiderstoffen jeder Art, sowie Mantelstoffe zu den denkbar billigsten Preisen bieten unsre Filialen die **Wormann Söhne, Basel.**

Muster und Verlanst sofort franco. — Modestilber gratis. [121]

Die Pastillen gegen Migräne des Apothekers Senckenberg sind der Frost all derer, die an Migräne leiden. Sie enthalten Antipyrin, das nur in Verbindung mit anderen Medikamenten, wie sie in diesen Pastillen enthalten sind, seine volle Wirksamkeit ausübt. Die hartnäckigsten Kopfschmerzen gehen bei Anwendung von 3-5 Pastillen vorüber. Preis der Schachtel mit Prospekt Frs. 1.50. Der Name des Apothekers „Senckenberg“ ist mehrmals auf jeder Schachtel aufgedruckt. Mangels dieser Bezeichnung ist es nur eine Nachahmung ohne jeden Werth. Wird nur in Apotheken verkauft.

Depots: Gerns: Apoth. J. Greiner; Chur: Apoth. J. Lohr; Rorschach: Engel- und Löwen-Apothek; Schaffhausen: Apoth. Goetz-Albers. (H 7927 X) (769)

Berner-Leinwand zu Leintüchern, Hand-, Tisch- und Küchentüchern bemustert **Walter Gyax, Fabrikant, Bleienbach.** [404]

Man sucht

für eine gebildete Tochter eine Volontär-Stelle in der franz. Schweiz — Familie oder Pensionat —, wo dieselbe Gelegenheit hätte, sich in der franz. Sprache gehörig durchzubilden. Reflektant ist **diplomirte Lehrerin für feinere Handarbeiten, Malen und Zeichnen** und würde als Gegenleistung in diesen Fächern, sowie der deutschen Konversation Unterricht erteilen. Dieselbe war bereits in ähnlicher Stellung thätig.

Offerten unter R 802 W befördert die Expedition dieses Blattes. [802]

Gesucht.

Eine fleissige Tochter, die das Weissnähen erlernt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen **Arbeit** bei einer **Weissnäherin** oder in einem **Laden**. Geß. Offerten unter Chiffre 795 befördert die Expedition dieses Blattes. [795]

Französin oder Engländerin findet sehr guten Unterricht und Pension zu dem halben Pensionspreis (500 Mark) und eine Sprachstunde täglich. Expedition dieses Blattes. [800]

Eine junge Dame, Engländerin, auch fließend, französisch sprechend, sucht ein trautes Heim zu finden, wofür sie gerne Unterricht in ihrer Muttersprache erteilen möchte. Geß. Offerten an die „Schw. Frauen-Zeitung“, St. Gallen. [798]

Rationeller Speisezeddel

bei einem Jahreseinkommen von **1300 Franken.**

Auf Grundlage von drei prämierten Preisaufgaben zusammengestellt von der Redaktion des „Schweiz. Haushaltungsblatt“.

Preis: Einzelne Exemplare 30 Cts.

Bei Bezug in grösseren Partien Rabatt.

Siebente, ergänzte Auflage.

Zu beziehen durch die

Meyer'sche Buchdruckerei (H. Keller) in Luzern.

Bei Einsendung von 35 Cts. in Postmarken an vorstehende Adresse wird die Schrift franco zugestellt. [792]

Appetitlich — wirksam — wohlschmeckend sind:

Kanoldt's Tamar Indien

Abführende Frucht-Konfitüren für Kinder und Erwachsene. [71]

Aerztlich warm empfohlen bei **Schacht. Fr. L. 10, einzeln 20 Cts.** in fast allen Apotheken. **Verstopfung, Kongestionen, Leberleiden, Hämorrhoiden, Migräne, Magen- und Verdauungsbeschwerden.**

Hauptdepot: Apotheker C. Fingerhuth in Neum.-Zürich, a. Kreuzpl. [71]



Denner's Eisenbitter Interlaken.

Seit Jahren anerkanntes medizinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Herzklopfen, blasses Aussehen, Mangel an Appetit, Kurzatmigkeit, Gemüthsverstimmung. Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Convalescenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Bedekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst zuträglich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

Gebrauchsanweisung

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Eigneurglaschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihm besser verträgt; für Kinder halbe Dosis. (Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)

August Denner

Depots in allen Apotheken. — Preis 2 Fr.

Offene Stelle.

Eine junge Tochter achtbarer Eltern findet auf 1. Dezember eine Stelle in kleiner, guter Familie, wo sie Gelegenheit hätte, die Hausgeschäfte und das Kochen gründlich zu erlernen.

Familiäre Behandlung, sowie bei Zufriedenheit etwas Lohn anboten.

Gefällige Offerten an die Expedition dieses Blattes. [801]

Davos-Platz Pension Gelria.

Comfortabel eingerichtete Pension, ganz nach Süden, im Centrum des Kurortes gelegen. Balcons bei fast allen Zimmern, grosse Südterrassen und Liegehalle. Vorzügliche Küche und Weine. Billige Preise. Familienleben. [806]

Stelle-Gesuch.

Eine Tochter, 19 Jahre alt, aus guter Familie, wünscht bei einer tüchtigen **Damenschneiderin** in die Lehre zu treten. Familienanschluss erwünscht. Eintritt nach Belieben. Geß. Offerten sind unter Chiffre 771 an die Expedition dieses Blattes zu richten. [771]

Gesucht wird für ein Privathaus ein tüchtiges **Zimmermädchen** (Deutsche bevorzugt), die im Zimmersdienst, Serviren und Bügeln vollkommen bewandert ist und Liebe zu Kindern hat. Eintritt Januar oder Februar. Anmeldungen unter Chiffre 794 an die Expedition dieses Blattes. [794]

Eine junge Tochter mit guter Sekundarschulbildung und der beiden Sprachen mächtig, die die Damenschneiderei gründlich erlernt hat, **sucht Stelle als Arbeiterin in einem Damenconfections-geschäft oder als Ladentochter.**

Offerten richte man gefälligst an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre A Z 805. [805]

Eine Tochter aus guter Familie, welche mit allen Hausgeschäften vertraut ist, auch einer feineren Küche vorstehen könnte, **sucht Stelle zu einer alleinstehenden Dame oder zu einer kleineren Familie.**

Offerten sind an die Expedition dieses Blattes zu richten. [804]

Ihre Kinder

in ruher Jahreszeit angenehm und nützlich beschäftigen zu können, dürfte wohl im Interesse aller Eltern liegen. Familien, welche sich für meine Fabrikate in **Kinder-Handarbeiten, Froebel'schen Lehr- und Beschäftigungsmitteln**, belehrenden und unterhaltenden **Gesellschaftsspielen, Baukasten** etc. interessieren, mache ich speziell auf die Bezüge von

Auswahlsendungen

aufmerksam, welche eine bequeme und leichte Wahl ermöglichen. Die Handarbeiten sind durchgängig praktische Haushalts- u. Gebrauchsgegenstände mit Einrichtung für Kinder-Handarbeit, welche namentlich zur Weihnachtszeit als Geschenke passende Verwendung finden. Frühzeitiger Bezug wegen späterer Ueberhäufung rathsam. [894]

Carl Kaethner, Winterthur.

— Silberne Medaille: Weltausstellung Paris 1889. —

In feiner Wahl:

Glacéhandschuhe, modernste Farben
Glacéhandschuhe, gefüttert
Glacéhandschuhe für Soirée
Waschleiderhandschuhe
Stoffhandschuhe

in anerkannt vorzüglicher Qualität empfohlen

C. Schneider-Keller,
St. Gallen.

780]

CEYLON TEA

Ceylon-Thee,

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar,

pr. engl. Pfd. Originalpackung: pr. 1/2 kg.
Orange Pekoe . . . Fr. 5. 50, Fr. 6. —,
Broken Pekoe . . . „ 4. 25, „ 4. 50,
Pekoe . . . „ 3. 75, „ 4. —,
Pekoe Souchong . . . „ 3. 75, „ 3. 75,

China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.25 pr. 1/2 kg.
Kongou „ 4.25 „ 1/2 „

Ceylon-Kaffee

in Säckchen von netto 5 kg. Fr. 1. 50
pr. 1/2 kg. Perlbohnen „ 1. 60,

Ceylon-Zimmt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr.
50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3. —,

Vanille,

erste Qualität, 17 cm. lang, 40 Cts. das Stück.

Muster kostenfrei. Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,
Winterthur.

[678]

Jeder Art

Schürzen

für jedes Alter

grosse Auswahl,
neue Façons

im [763]

Fabrikations-Geschäft

von

G. Sutter

z. „Mohrenkopf“
St. Gallen

CHOCOLAT

in Tafeln und in Pulver

SPRUNGLI

leicht löslicher reiner

CACAO

Zürich.

[4]

Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei massigsten Preisen.

Patent in allen Staaten angemeldet. Patent in vielen Ländern schon erteilt.

Kathreiner's Kneipp - Malz - Kaffee

mit Aroma und Geschmack des echten Bohnenkaffee ist der beste, wohlschmeckendste und gesündeste Kaffee-Zusatz,

ausserdem im Gebrauch der billigste.



Reiner Malz-Kaffee ist ein vorzügliches Getränk besonders für Frauen, Kinder, Blutarme, Nervenleidende etc.

Hauptsache richtige Zubereitung:

die Körner mahlen und mindestens 5 Minuten kochen.

Wird niemals lose verkauft, sondern nur in Originalpacketen mit nebenstehender Schutzmarke.

Verkaufspreis: 60 Cts. 1 Pfd.-Packet, 35 Cts. 1/2 Pfd.-Packet, 15 Cts. Probe-Packet à ca. 100 gr.

Zu beziehen durch die Colonialwaaren- und Drogen-Handlungen, Kathreiner's Malz-Kaffee-Fabriken

Berlin — MÜNCHEN — Wien

Zürich.

[224]

General-Vertreter: Herr Louis Schweizer in Zürich.

Dr. med. Hommel's Hämatogen.

In Hunderten von Gutachten sprechen sich hervorragende Aerzte mit höchster Anerkennung über den Werth von Dr. med. Hommel's Hämatogen für die Ernährung der Kinder aus. Ein kleiner Zusatz dieses mächtigen, knochen- und blutbildenden Mittels zur Milch oder zum Kindermehl der Säuglinge (grössern Kindern wird es unverdünnt gegeben) fördert das Wachstum in energischer Weise, hebt die Verdauung, erleichtert die Zahnbildung und beseitigt Knochen- und Drüsenkrankungen, sowie trockene und nässende Hautausschläge.

Besonders wichtig ist der Gebrauch desselben auch für rasch wachsende Knaben und Mädchen, welche in ihrer Entwicklungsperiode gesundheitliche Störungen befürchten lassen.

Depôts in allen Apotheken. Preis per Flasche Fr. 3. 25. Prospekte mit nur ärztlichen Gutachten gratis und franko. Nach Orten ohne Niederlage direkter Versandt. [678]

Nicolay & Comp., pharmac. Laboratorium.
Zürich.

Wunderbar ist der Erfolg

Sommersprossen, unreiner Teint, gelbe Flecke etc. verschwinden unbedingt beim täglichen Gebrauch von [127]

Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co.

Dresden und Zürich.



Vorräthig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Drogen- und Parfümerien. Man achte genau auf die Schutzmarke: zwei Bergmänner; denn es existiren bereits werthlose Nachahmungen.

544] Aechte empfehle als Spezialität in 20 Farben. Muster gratis.
Hermann Scherrer, Kameelhof, St. Gallen.

ACCORD-ZITHER.



Das in so kurzer Zeit allgemein beliebt gewordene Instrument ist thatsächlich in ein paar Stunden zu erlernen. Preis mit Schule zum Selbstunterricht, Liedern, Ring, Schlüssel, Etui Fr. 20. —. Dazu drei Albums à Fr. 2. 70 jedes, enthaltend 181 der schönsten Lieder, Choräle, Opernmelodien, Märsche, Tänze etc. Prospekt gratis. Solidität garantirt. Man hüte sich vor Nachahmungen. [728]

Gebrüder Hug, Musikhdlg.
in Zürich, Basel, St. Gallen etc.



Auswind-Maschinen

mit prima Gummiwalzen
empfehlen zu billigsten Preisen

G. L. Tobler & Co.

5 Zollhausstr. 5.

[434]

St. Gallen.



[776]

Allen besorgten Müttern

werden für ihre am Zahnen leidenden Kinder die seit 45 Jahren vortrefflich bewährten Zahnhalsbänder à 1 Mark von Gebr. Gehrig, Hoflieferanten und Apotheker in Berlin, hiermit bestens empfohlen!

Zu haben bei: [803]

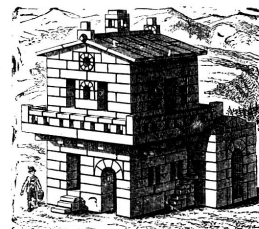
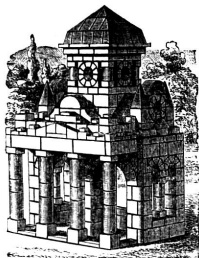
H. Specker's wwe.

Kuttelg. 19 - Zürich - Bahnhofstr.

Wer an Appetitlosigkeit leidet, verlange die belehrende Schrift über Magenleiden von J. J. F. Popp in Heide, Holstein; dieselbe wird kostenlos übersandt. [73]

Ein angesehenes Blatt der deutschen Schweiz schreibt sub 16. Dezember 1891 u. A.:

„Es ist ein grosser und verderblicher Irrthum, wenn man die Kinderwelt mit einem bunten und zwecklosen, dafür recht billigen vielerlei zu beglücken wähnt. Den äusseren Schmuck soll der sinnige Tannenbaum vertreten. Der Gaben aber, die er unter seinen Aesten verbirgt, seien ihrer wenige, doch dafür solche, die es verdienen, lange Zeit hindurch lieb und werth gehalten zu werden. Ein gutes Buch, ein gutes Spiel sollen neben jenen Geschenken, die einen direkten Nutzzweck im Auge haben, genügen. Für dieses eine aber bringe man dann auch, sofern die Verhältnisse es gestatten, gerne ein grösseres Opfer.“



Unter den Spielen nehmen seit einigen Jahren Richter's Anker-Steinbaukasten weitaus den ersten Rang ein. Wohl noch nie hat sich ein Spiel die unbedingte Anerkennung aller pädagogischen Kreise in dem hohen Masse erworben, wie dies bei Richter's Steinbaukasten der Fall ist. Es verkörpern dieselben in der That und Wahrheit die ganze Methodik einer speziellen Seite des Anschauungsunterrichtes und sie können bei ihrer allmäligen Ergänzung zu einem wahren Familienschatze werden, an dem Alt und Jung auf die Dauer nützliche Erholung finden. Es muthet eigenartig an, zu behaupten, der kleine Knirps von 6 Jahren habe bei diesem Spiel seine helle Freude, schärfte an demselben seine Beobachtungsgabe, rege bei ihm sein Denken an und lasse — successive Ergänzung vorausgesetzt — nicht von ihm, auch wenn er bereits stolz darauf ist, mit der blauen Kappe seine Locken schmücken zu können. Und doch ist dem so! Eigene Beobachtungen geben uns Veranlassung dazu, offen zu bekennen, dass wir bis jetzt, trotz vieler Prüfungen auf diesem Gebiete, noch kein Spiel gefunden haben, welchem wir vom erzieherischen Standpunkte aus gleich hohen Werth beimessen könnten wie dem genannten u. s. w.“ [781]

In den bessern Spielwaaren- und Buch-Handlungen. — Illustrierte Preisliste versenden gratis und franko

F. Ad. Richter & Co.,
Olten (Schweiz).

Anton Frick

Schuhwaarenhandlung

St. Jakobstr. 2 — St. Gallen — beim „Pfauen“

Spezialität in Schuhwaaren.

Anfertigung von Schuhwerk für kranke und Krüppel-Füsse.

Gypsmodelle werden nach dem Original abgenommen, wenn gewünscht im Hause des Betreffenden, auch auswärts, und genügt hiezu Benachrichtigung durch eine Postkarte. — Anfertigung von Leisten nach jedem Fusse. — Aerztliche Empfehlungen. — Vorherige Preisberechnung wird auf Wunsch für besondere Fälle gerne besorgt.

Diese Spezialitäten, sowie die übrigen couranten Schuhwaaren werden freundlicher Beachtung bestens empfohlen. [592]



18 goldene und silberne Medaillen.

Preisgekrönte ächte alte **Capweine**
von E. Plaut, Capstadt.

Feinste Frühstücks- und Dessertweine. Medizinalweine ersten Ranges, Spezialität für Bleichsüchtige, Blutarme, Magenleidende und Rekonvaleszenten. [401]

Vorräthig in den Apotheken und feinen Delikatessen-Geschäften.

General-Depot für die Schweiz:

Carl Pfaltz, Basel, Südwein-Import-Geschäft.

Grösstes Bettwaarenlager der Schweiz

gegründet 1866 **J. F. Zwahlen, Thun.** gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme: [146]

Zweischläf. Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halbflaum, staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm lang, 150 cm breit, Fr. 22
Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, „ „ „ 60 „ „ 8
Zweischläf. Unterbetten, 6 „ „ „ 190 „ „ 135 „ „ 19
Einschl. Deckbetten, 6 „ „ „ 180 „ „ 120 „ „ 18
Einschl. Hauptkissen, 2 1/2 Pfd. „ „ „ 100 „ „ 60 „ „ 7
Ohrenkissen, 1 1/2 „ „ „ 60 „ „ 60 „ „ 5
Zweischl. Flaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180 „ „ 150 „ „ 31
Einschl. Flaumdüvet, 3 „ „ „ 152 „ „ 120 „ „ 22
Kindsdeckbetli, 3 „ Halbflaum 120 „ „ 100 „ „ 9
Kindsdeckbetli, 2 „ „ „ 90 „ „ 75 „ „ 6
Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, hochfeiner Flaum, pfundweise à 5 Fr.

J. J. Rohner, Haarkünstler, Platz-Herisau.

Anfertigung von Tableaux in beliebigen Grössen, Haarmalerei in Brochen, Medaillons etc. etc., Uhrketten, Armbänder, Ohr- und Fingerringe etc. [807]

Halte auch alle dazu passenden Garnituren.

Muster werden auf Verlangen zugesandt.

Coiffeur-Ausstellung Biel 1 Diplom und 1 Medaille, Teufen Diplom I. Klasse.

Notiz

Die Haupt-Niederlage für Zürich von Richter's

Anker-Steinbaukasten

und

Geduldspielen

(neu: Der Kreuzerbrecher)

befindet sich bei

Franz Carl Weber,

Bahnhofstrasse 62, zum „Gessnerhof“.

Ausführliche illustrierte Preislisten über Steinbaukasten gratis und franko. [797]

Bad Kreuznach.

Luisen-Institut. Töchterpensionat.

Ausbildung in allen wissenschaftlichen, auch häuslichen Fächern. Einfache und Kunst-Handarbeiten. Sprachen, Gesang und Musik durch Fachkräfte. Ausländerinnen. Grosser Garten. Bäder. Vorzügliche Referenzen. [799]

Knabenanzüge:

545] für 3 Jahr 4 Jahr 5 Jahr
Façon Max (Buksin) Fr. 6.50 Fr. 7.30 Fr. 8.—
Hugo (blau Cheviot) „ 8.25 „ 9.— „ 9.75

Versandt franko.

Hermann Scherrer, Kameelhof, St. Gallen.

J. A. Egger, Thalst.g.

bekannt in weitesten Kreisen durch grosse Leistungsfähigkeit des Bettfedern-Reinigungs-Geschäfts

Versende Bettfedern

franko pr. 1/2 Ko. — 60, 1., gute Sorte: 1.30, 1.70. Für ganz solide Betten 2.—, 2.50, 2.80 3.20 bis 5.—, Halbbaum: 1.80, 2.30, Flaum: 3.—, 4.50, 5.50 bis 8.50. CrösoreAbnehmer Babatt! Hochschmerz! 1 Decke 18.—, Prüm 6.50, Klassen 4.90 aus la Halbbaum. — Muster. [478]

KROPF

[245] und ähnliche Drüsenanschwellungen werden in allen, auch veralteten Fällen, wo Hülfe überhaupt noch möglich ist, sicher geheilt durch meine unübertroffenen Kropfmittel. Genaue Beschreibung des Leidens erbittet Fr. Merz, Apoth., Seengen (Aargau).

Schwarze Costume- und Halbtrauer-Stoffe für Herbst und Winter.

Reichhaltigste Muster-Assortimente umgehends franco.
 Cachemires — Merinos — Cheviots — Velours — Phantasies — Damassés — Matelassés — Satins — Crèpegewebe — Diagonale etc.
 Nur in reiner Wolle, doppeltbreit, von Fr. 1. 05 per Meter bis zu den feinsten Geweben und Croissuren.

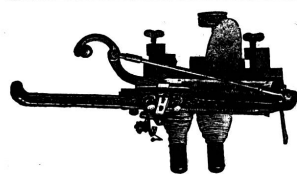
Farbige, weisse, crème und elfenbeinfarbene, reinwollene Damenkleiderstoffe
 glatt, damassirt und mit Seide durchwirkt, zu Ball-, Hochzeits- und Gesellschafts-Costümen.
 Meterweise zu Fabrikpreisen. Ueberraschend schöne Auswahl.

Muster umgehends franco.

Ateliers im Hause.
 Anfertigung nach Maass von eleganten Costumes und Mänteln.
 Kostenberechnung auf Wunsch.

Die Restbestände der bedruckten waschächten Baumwollstoffe liquidiren wir zu 35, 45, 55 und 65 Cts. per Meter, wirklicher Werth 65 Cts. bis Fr. 1. 35.
 Muster umgehends.

Erstes schweizerisches Stoff-Versandt-Haus
Oettinger & Co., Centralhof, Zürich.
 (Diplomirt 1883.) [602]



A. Saurwein, Weinfelden (Thurgau)

Velociped-, Nähmaschinen- und Strickmaschinenhandlung.

Kindervelocipede mit Pferd von Fr. 25—60, Zweiräder für Knaben u. Mädchen v. Fr. 100—250, Sportwagen für Kinder, verstellbar in 9 verschiedenen Formen, eiserne Kinderbettstellen von Fr. 25—50, feuer- und diebstahlsichere Kassenschränke u. Kassetten von Fr. 15 bis 1000, Kinderschlitten (eiserne) v. Fr. 5—25, Nähmaschinen, System Grütznauer u. System Kaiser (Ring-schiffchen), Handmaschinen v. Fr. 50—75, für Hand- und Fussbetrieb v. Fr. 100—150, Hausindustriestrick-

maschinen mit 196 Nadeln, für alle Arbeiten, Fr. 350 incl. Unterricht. [608]
 Illustrierte Preislisten gratis. — Garantie. — Fabrikpreise.

Auswahlsendungen nach der ganzen Schweiz.

Special-Geschäft
 für
Damen-Confection,
 wie

Winter- und Regenmäntel,
 Jaquettes und Capes,
 Stoff- und Tricot-Blousen,
 Schulterkragen aus Pelz u. Plüsch,
 Jupons, Corsets,
 Pelz-Boas und Muffen.

Reiche Auswahl und bescheidene Preise.

Wormann Söhne,
 zur Stadtschreiberei,
St. Gallen.

Eingang Neugass-Seite
 (früher Baumann's Schirmgeschäft).

Telephon. [784]

Anfertigung nach Maass in kürzester Zeit.

Fortwährend Eingang von Neuheiten.

Reich illustrierte Cataloge erhält Jedermann gratis und franko.

Puppen-Reparaturen,

besonders von **Gelenkpuppen**, werden prompt ausgeführt; diesbezügliche Aufträge für Weihnachts- und Zusendungen erbitte mir möglichst rechtzeitig, um pünktlich entsprechen zu können.

Diejenigen Damen, welche auf die Festzeit Puppen zu kleiden oder kleiden zu lassen beabsichtigen, mache ich auf mein reichhaltiges Lager von

ungekleideten Puppen,
 speziell von **schönen, soliden Gelenkpuppen**, sowie von **einzelnen Puppentheilen**
 wie: Köpfe, Körper, Schuhe, Strümpfe, Hüte etc., aufmerksam.

Franz Carl Weber,

Spielwarenhandlung,
 Bahnhofstrasse 62, zum „Gessnerhof“, Zürich.

Firma gefl. genau zu adressiren. [796]

Der ächte EISENCOGNAC GOLLIEZ

seit 18 Jahren das anerkannt beste Eisenpräparat
 ist ärztlich empfohlen gegen:

Bleichsucht
 Blutarmut
 Appetitlosigkeit
 Magenkrämpfe
 Migräne
 Nervenschwäche
 Schlaflosigkeit
 Schwere Verdauung



Ausgezeichnetes
 Stärkungsmittel
 Allen durch schwere Arbeit,
 übermässiges Schwitzen,
 Ausschweifungen etc.
 Leidenden empfohlen.
 Leicht verdaulich
 und Zähne nicht angreifend.

* An allen Welt- und internationalen Ausstellungen prämiert. Nur ächt in Flacons zu Fr. 2.50 und 5.— mit der Marke der 2 Palmen. Fälschungen weise man zurück. Depots: [150]
 In allen Apotheken und Droguerien.

Universal-Frauenbinde

+ Patent 4217 (Waschbare Monatsbinde) + Patent 4217.

Einzige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswarengeschäften. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versandt. Preislisten, Prospekte etc. zu Diensten. [449]

Rorschach. E. Christinger-Beer.

Soeben erscheint:

9000 16 Bände geb. à 13 Frs. 35 Cts. **16000**
 Abbildungen. oder 256 Hefte à 70 Cts. SeitenText.
Brockhaus'
Konversations-Lexikon.
 14. Auflage.
600 Tafeln. **300 Karten.**
 120 Chromotafeln und 480 Tafeln in Schwarzdruck.

[62]

Cacao soluble

(leicht löslicher Cacao)

Ph. Suchard.

Die $\frac{1}{2}$ Kilo-Büchse im Détail Fr. 3. —
 „ $\frac{1}{4}$ „ „ „ 1. 60
 „ $\frac{1}{8}$ „ „ „ —. 90

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten Tasse Cacao. — 1 Kilo = 200 Tassen. [23]

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.